

Potsdam, 03.12.2021

Pressemitteilung

Woidke zum Welttag des Ehrenamtes am 5. Dezember

Heinrich-Mann-Allee 107
14473 Potsdam

Chef vom Dienst
Hausruf: (03 31) 8 66 – 12 51
(03 31) 8 66 – 13 56
(03 31) 8 66 – 13 59
Fax: (03 31) 8 66 – 14 16
Internet: www.brandenburg.de
presseamt@stk.brandenburg.de

„500 Mal Dank für Ehrenamtliche“ - 50.000 Euro für Digitaloffensive der Freiwilligenagenturen

Ministerpräsident Dietmar Woidke hat zum Internationalen Tag des Ehrenamtes am Sonntag (5. Dezember) 500 Ehrenamtlichen in Brandenburg ein Dankschreiben der Landesregierung und jeweils eine Eintrittskarte für die Landesgartenschau in Beelitz im kommenden Jahr übersandt. Woidke sagte heute in Potsdam: „Es ist gute Tradition, dass wir am Tag des Ehrenamtes Danke sagen und die Menschen in den Mittelpunkt rücken, die mit ihrem Engagement Brandenburg lebendig und lebenswert halten. Leider macht die Pandemie auch in diesem Jahr den traditionellen Ehrenamtsempfang unmöglich. Statt 100 Menschen in der Staatskanzlei zu empfangen, stecken wir nun 500 Engagierten ein kleines Dankeschön in den Nikolausstiefel.“

500 Ehrenamtliche in allen Landkreisen und kreisfreien Städten erhalten zum Internationalen Ehrenamtstag als Dankschön des Landes eine **Tageskarte für die Landesgartenschau in Beelitz**. Die Karten werden von der Staatskanzlei, von Ansprechpartnern für Ehrenamt und von den Freiwilligenagenturen an Ehrenamtliche verteilt. Die Karte enthält die Logos der Stadt Beelitz und der Landesregierung, verbunden mit dem Aufdruck: „Ihr **Engagement bringt Brandenburg zum Blühen!** Wir sagen: Danke!“

Woidke dankte für die **landesweite Unterstützung für die diesjährige „Dankeschön-Aktion“** an Stelle des Ehrenamtsempfangs: „Als die Idee aufkam, 500 Ehrenamtlichen in Vertretung der insgesamt 800.000 Engagierten in unserem Land ein ganz persönliches Dankeschön zu sagen, war die **Gartenschau Stadt Beelitz** sofort mit an Bord. Die LaGa öffnet zwar erst nächstes Jahr, aber als künftiger Partner der Ehrenamtskarte unterstützt sie uns bereits jetzt. 500 Menschen, die mit ihrem Engagement Brandenburg zum Blühen bringen, bekommen jetzt einen Lichtblick für das nächste Frühjahr. Auch **Landkreise und Freiwilligenagenturen** helfen mit und verteilen die Karten postalisch an Engagierte. Das ist Teamwork, wie wir es vom Ehrenamt kennen.“

Woidke betonte: „Selten war es angebrachter, dass wir uns voller **Respekt vor dem Ehrenamt** verneigen. Hinter uns liegen schwierige Monate. Viele Vereine und Engagierte haben doppelt mit den Auswirkungen der Pandemie zu kämpfen gehabt,

zu Hause und im Ehrenamt. Trotz persönlicher Belastungen machen sich weiter viele Menschen stark für andere und fördern selbst über Distanzen hinweg ehrenamtlich das Miteinander. Ihre Solidarität kennt keine Grenzen, das hat nicht zuletzt der Einsatz vieler Brandenburgerinnen und Brandenburger bei den Hochwassern in Rheinland-Pfalz und Nordrhein-Westfalen gezeigt.“

Woidke weiter: „Wir unterstützen die technische Ausstattung der Freiwilligenagenturen innerhalb deren **Digitaloffensive** jetzt mit 50.000 Euro. Damit stärken wir die Engagement-Infrastruktur, und darüber freue ich mich sehr.“

Dafür erhielt die Landesarbeitsgemeinschaft der Freiwilligenagenturen (Lagfa) mit Zuwendungsbescheid vom 3. November 50.000 Euro für die Anschaffung von neuer **Kommunikationstechnik, Computern oder Notebooks**. Die Fördersumme verteilt sich auf 21 Freiwilligenagenturen, die in verschiedenen Landkreisen und kreisfreien Städten Brandenburgs tätig sind. Die sogenannte Digitaloffensive soll die Freiwilligenagenturen bei ihrer wichtigen Aufgabe der Vermittlung von Engagierten unterstützen.